

Postulat

betreffend **«S-Bahndurchmesserlinien Winterthur»**

eingereicht von: Andreas Geering (namens CVP/EDU), Felix Helg (namens FDP), Michael Bänninger (namens EVP/BDP), Reto Diener (namens Grüne/AL) und Annetta Steiner (namens GLP/PP)

am: 22. Mai 2017

Anzahl Mitunterzeichnende: 24

Geschäftsnummer: 2017.68

Text

Der Stadtrat wird aufgefordert, sich aktiv in die Erarbeitung des Vorprojekts des Brüttener Tunnels und der Anschlussbauwerke auf Stadtgebiet einzubringen. Dabei soll der Fokus insbesondere auf dem Thema «S-Bahndurchmesserlinien Winterthur» liegen, damit im Rahmen der Anpassungen/Ergänzungen der Bahnanlagen Voraussetzungen für eine etappierte Realisierung von «S-Bahndurchmesserlinien» geschaffen werden können. Ferner soll der Stadtrat sich beim ZVV für einen weiteren Ausbau der S-Bahn auf städtischem Gebiet, inkl. neue Haltestellen einsetzen, so dass diese Projekte in einen nächsten ZVV-Strategiebericht aufgenommen werden können. Schliesslich soll der Stadtrat abklären, welche Auswirkungen «S-Bahndurchmesserlinien» auf das städtische Busnetz hätten und welche Quartierbahnhöfe besser mit dem Bus erschlossen werden müssten.

Begründung

Die Arbeiten für das Vorprojekt für den Brüttener Tunnel beginnen demnächst. Die Planerleistungen dazu wurden von der SBB Ende 2016 öffentlich ausgeschrieben. In der Herbstsession 2016 wurde im nationalen Parlament explizit und wohlwollend über den Brüttener Tunnel diskutiert. Am 28. April 2017 präsentierte das Bundesamt für Verkehr den Brüttener Tunnel im Ausbauschnitt 2030/35. Somit stehen zumindest im jetzigen Zeitpunkt die Zeichen für eine Realisierung dieses Tunnels gut. Einen definitiven Beschluss werden National- und Ständerat voraussichtlich im Jahr 2019 treffen. Dann werden die Räte entscheiden, ob der Brüttener Tunnel in den sogenannten Ausbauschnitt 2030/2035 Eingang finden wird.

Der Bau des Brüttener Tunnels betrifft das Bahnnetz bis weit ins Winterthurer Stadtgebiet hinein. So braucht es beispielsweise Anpassungen und Ergänzungen der Bahnanlagen auf der gesamten Strecke zwischen Tössmühle und dem Hauptbahnhof. Von Bauprojekten beim Bahnhof Töss ist ebenso die Rede, wie von «Unter- und Überwerfungsbauwerken» («Der Landbote», 26.12.2016).

In der Vergangenheit gab es verschiedene Studien und Ideen für eine Stadtbahn Winterthur. Aufgrund von fehlenden Trassenkapazitäten und von dafür notwendigen Infrastrukturausbauten wurden diese Ideen bisher stets verworfen. Eine direkte Verbindung zwischen Winterthurer Stadtbahnhöfen, z. B. Wülflingen-Töss-Grüze Nord-Oberwinterthur, mit zusätzlichen Haltestellen (z. B. Grüze Nord, Oberseen) ist aus Mobilitätssicht der Stadt Winterthur weiterhin anzustreben. Mit einem Bau des Brüttener Tunnels und den daraus folgenden Anpassungen sowie Ergänzungen der Bahninfrastruktur im Raum Winterthur ergibt sich für eine Realisierung von S-Bahndurchmesserlinien durch den Hauptbahnhof Winterthur und damit direkte Verbindungen zwischen Winterthur Stadtbahnhöfen eine Chance.

Vorstoss-Rückseite Nr. 2017.68

eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):		eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):	
√	Ch. Baumann (SP)		√	St. Feer (FDP)	X
√	B. Helbling-Wehrli (SP)		√	F. Helg (FDP)	
√	R. Kappeler (SP)		√	U. Hofer (FDP)	X
√	R. Keller (SP)		√	Th. Leemann (FDP)	X
√	B. Konyo Schwerzmann (SP)		√	Ch. Magnusson (FDP)	X
√	F. Künzler (SP)		√	D. Schneider (FDP)	X
√	F. Landolt (SP)		--	M. Wenger (FDP)	
√	Ch. Meier (SP)				
√	U. Meier (SP)		√	K. Cometta-Müller (GLP)	X
√	S. Näf (SP)		√	R. Comfort (GLP)	X
√	M. Sorgo (SP)		√	U. Glättli (GLP)	X
√	M. Steiner (SP)		√	S. Gygax-Matter (GLP)	X
√	S. Stierli (SP)		√	M. Nater (GLP)	X
√	G. Stritt (SP)		√	A. Steiner (GLP)	
√	B. Zäch (SP)		√	M. Zehnder (GLP)	X
			√	M. Wäckerlin (PP)	X
√	F. Albanese (SVP)				
√	B. Bischof (SVP)		√	R. Diener (Grüne)	
√	S. Büchi (SVP)		√	R. Dürr-Ziehli (Grüne)	X
√	G. Gisler-Burri (SVP)		√	Ch. Griesser (Grüne)	X
√	M. Gubler (SVP)		√	D. Hofstetter (Grüne)	X
√	M. Gross (SVP)		--	G. Milicevic Decker (Grüne)	
√	H.R. Hofer (SVP)		√	D. Berger (AL)	X
√	Ch. Leupi (SVP)		√	K. Gander (AL)	X
--	U. Obrist (SVP)				
√	D. Oswald (SVP)		√	L. Banholzer (EVP)	X
√	P. Rütscbe (SVP)		√	M. Bänninger (EVP)	
√	D. Steiner (SVP)		√	Th. Deutsch (EVP)	X
√	W. Steiner (SVP)		√	B. Huizinga-Kauer (EVP)	X
√	M. Trieb (SVP)				
			√	A. Geering (CVP)	
√	Z. Dähler (EDU)	X	√	I. Kuster (CVP)	X
			√	R. Lüchinger-Mattle (CVP)	X
√	Y. Gruber (BDP)	X			